



GEMEINDEBRIEF

EV. KIRCHENGEMEINDE BRUNSBÜTTEL

WINTER 2025

Spendenkonto für den zukünftigen Erhalt unserer Kirche

Empfänger: Pauluskirche Brunsbüttel

IBAN: DE48 2225 0020 0091 2161 76

Verwendungszweck: 46200-811009 Erhalt Pauluskirche

SO ERREICHEN SIE UNS

Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Mo -Fr 8-11 Uhr
(Mi geschlossen) Do 16-18 Uhr

Kautzstr. 11 2075
brunsbuettel@kirche-dithmarschen.de

Pastoren

Peter Marten

Kautzstr. 11 4381
pastor.marten@kirche-dithmarschen.de

Sandra Ruge-Tolksdorf

Markt 22 6333
ruge-tolksdorf@kirche-dithmarschen.de

Friedhofsverwaltung

Maike Petersen

Wurtleutetweute 35e 2274
fhv-brunsbuettel@kirche-dithmarschen.de
www.friedhof-brunsbuettel.de

Diakon, Jugendarbeit

David Götsche

0151-14265006
goettsche@kirche-dithmarschen.de

Kirchenmusik

Ágnes Farkas

9407409
musik@kirche-brunsbuettel.de

Evangelische Kindertagesstätten

Jakobus

Philina Lindrum

Süderstr. 5 7733
jakobus@ev-kitawerk.de

Paulus Nord

Birgit Lameyer

Berliner Str. 17b 2360
paulusnord@ev-kitawerk.de

Noahs Arche

Maren Dempewolf

Albert-Schweitzer-Str 2-4 51993
noahsarche@ev-kitawerk.de

Paulus Süd

Susanne Wolke

Jahnstr. 3 87251
paulussued@ev-kitawerk.de

Die Kirchengemeinde Brunsbüttel finden Sie auch im Internet:

Website

www.kirche-brunsbuettel.de

Facebook

www.facebook.com/kirchengemeinde.brunsbuettel

Großer Schock und viel Hilfe

Eigentlich freuten wir uns auf ein schönes Frühstück in Hannover, morgens mit unserer älteren Tochter. So sollte der Urlaub ausklingen. Doch dann kurz vor Mitternacht der Anruf der Leitstelle: „Die Pauluskirche brennt!“

Als wir dann in Brunsbüttel ankamen, sahen wir den schrecklichen Anblick. Das Feuer war fast aus, aber das zerstörte Dach und die verkohlten Balken wurden angeleuchtet. Die Feuerwehr löschte Glutnester, Rauch stieg auch noch auf. Aber die guten Nachrichten: Der Kirchturm stand nahezu unbeschädigt, das Gemeindehaus war gerettet und ebenso unser Haus samt Hab und Gut. Doch schon jetzt und erst recht in den nächsten Tagen wurde deutlich: Die Kirche ist schwer beschädigt und wird lange Zeit nicht zu nutzen sein. Ebenso wurde das Gemeindehaus durch das Löschwasser sehr in Mitleidenschaft gezogen und wird monatelang getrocknet werden müssen. Aber Vieles blieb dank des großartigen Einsatzes der Feuerwehrleute aus Brunsbüttel, Eddelak und Marne und weiterer Einsatzkräfte erhalten. Vielen Dank für diesen selbstlosen Einsatz. So wurde auch die Altarbibel unversehrt aus der Kirche gerettet, in der die Kaiserin Auguste Viktoria 1915 zur Einweihung der Pauluskirche folgenden Psalmvers eingetragen hatte: In der Not rufe ich dich an; du wollest mich erhören! (Ps 86,7)

Ich denke, dieses Wort ist in dieser Nacht wahr geworden, denn es werden wohl viele Gebete, kurze und lange, bei Gott eingetroffen sein, die sich für die Rettung der Kirche und der angrenzenden Gebäude eingesetzt haben - nicht nur meine. Und bei den Betrachtungen der Schäden in den folgenden Tagen wurde deutlich: Ja, es ist vieles in Mitleidenschaft gezogen, aber es hätte noch viel schlimmer kommen können. Da sind wir erhört worden.

Die Mauern der Kirche stehen unversehrt, nur der Dachstuhl ist verbrannt und vor allem, kein Mensch ist zu Schaden gekommen. Was mich darüber hinaus in den folgenden Tagen sehr bewegt hatte, ist die überwältigende Anteilnahme der Menschen hier aus unserer Stadt, aber auch von weit weg. Eine Welle der Hilfsbereitschaft ist bei uns angekommen. Das tut sehr gut, das zu spüren.

GEISTLICHES WORT

Und im Blick auf die kommende Weihnachtszeit stimmt mich das froh, denn darum geht es doch im Kern: Gott kommt uns Menschen nah und ist für uns da, und wir stehen beieinander und sind füreinander da. Und das nicht nur, wenn uns große Nöte treffen, auch nicht nur zur Weihnachtszeit, sondern immer, wenn wir uns gegenseitig brauchen.

Eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr!

Ihr Pastor Peter Marten



AUS DER GEMEINDE

Pastorin Ruge-Tolksdorf ins Amt eingeführt

Am 12. Oktober 2025 fand die offizielle Einführung von Pastorin Sandra Ruge-Tolksdorf auf die Vollzeitstelle in Brunsbüttel statt. Die stellvertretende Pröpstin Astrid Buchin und Amtskollegen waren zum Ordinationsgottesdienst in die Jakobuskirche gekommen.

Seit 2017 war Ruge-Tolksdorf vom Kirchenkreis Dithmarschen auf eine halbe Stelle zu uns abgeordnet worden. Nun ist sie hier ganz verortet und bereits in das Jakobuspastorat Markt 22 eingezogen. Wir freuen uns sehr darüber.

Es war ein gut besuchter Gottesdienst mit anschließendem Empfang und Zeit für nette Gespräche.

Dagmar Delventhal



Ein sehr schöner plattdeutscher Erntedank-Gottesdienst in der Jakobuskirche mit Diakon David Götsche. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst von Kantorin Ágnes Farkas und Gesang von Sebastian Hoehne. Danke an Hof Hinrichs, Jan Vollmert und Kürbischhof Boie für die reichlichen Erntegaben, die nach der Veranstaltung von der Tafel abgeholt wurden.



Taizé- Gottesdienst in der Jakobuskirche mit Pastorin Sandra Ruge-Tolksdorf, Dres. Krüger und der Kantorei, meditativer Gesang.

„Meine Hoffnung und meine Freude
meine Stärke, mein Licht,
Christus, meine Zuversicht,
auf dich vertrau' ich
und fürcht' mich nicht“.



Goldene Konfirmation der Jahrgänge 1973-75 in der Jakobuskirche.

Im Anschluss wurde gemeinsam in der Traube zu Mittag gegessen. Alle haben eine nette Zeit verbracht mit Erinnerungen an die eigene Jugend, die gemeinsamen Erlebnisse.



Wie geht es weiter?

In der Nacht vom Reformations-tag auf Allerheiligen, den 1. November, ist der Dachstuhl der Pauluskirche ausgebrannt. Ein großes Unglück hat unsere Kirchengemeinde getroffen, aber auch in der gesamten Stadt sind Betroffenheit und Bestürzung groß.



Das Gemeindehaus ist glücklicherweise vom Feuer eigentlich nicht betroffen, genauso wie der Kirchraum selber, aber die nötigen Mengen an Löschwasser machen jetzt erst einmal umfangreiche Trocknungsmaßnahmen notwendig. An dieser Stelle möchte ich noch einmal allen Einsatzkräften für ihre großen Bemühungen in dieser Nacht danken; alle versuchten zu retten, was möglich ist.



Die Kirche wurde dann in den folgenden Tagen nahezu leergeräumt, alles, was vielleicht noch zu retten ist, wurde schon eingelagert und wird getrocknet, genau wie Fußböden und Wände in unseren Räumen. Jetzt müssen wir abwarten und Geduld haben.

Und wir bekamen Hilfsangebote von vielen Seiten, für die ich mich im Namen des Kirchengemeinderates und der Kirchengemeinde von ganzem Herzen bedanken möchte. Mit vielen Gruppen und Veranstaltungen konnten und können wir in der katholischen Kirchengemeinde Maria Meeresstern unterkommen, die uns selbstlos ihre Räume zur Verfügung gestellt haben.

Auch der Bürgermeister und die Stadt Brunnsbüttel haben uns Räume und Hilfe angeboten. Vielen Dank Euch und Ihnen allen!

Unsere Gottesdienste finden bis auf weiteres alle in der Jakobuskirche statt, an Heiligabend könnte es dann etwas enger werden, aber auch das werden wir gemeinsam schaffen.

Und wie es dann im neuen Jahr weiter gehen wird, das ist jetzt noch nicht abzusehen, vieles hängt auch von den Gutachtern und Experten ab, die jetzt die nötigen Untersuchungen vornehmen.

Zur Brandursache liegen bis jetzt keine gesicherten Erkenntnisse vor. Was aber sichtbar ist: Die Kirche bekommt ein Dach in Form eines Gerüstes, die Arbeiten laufen gerade, als ich diese Zeilen schrieb. Mehr Informationen wird es dann sicher im nächsten Gemeindebrief geben, oder schon vorher in der Presse und im Internet.

Unser Gemeindebüro ist zurzeit geschlossen, Sie können uns aber wie gewohnt telefonisch erreichen und Termine absprechen. Wenn die Trocknung abgeschlossen sein wird, öffnen wir sofort wieder.

Und wenn Sie die Pauluskirche für die Zukunft unterstützen möchten, wir sind dankbar für jede Spende auf folgendes Konto:

Empfänger:	Pauluskirche Brunsbüttel
Kontonummer:	DE48 2225 0020 0091 2161 76
Verwendungszweck:	46200-811009 Erhalt Pauluskirche

Ihr Pastor Peter Marten

Senioren unterwegs

Mitte September fand der Ausflug der kirchlichen Seniorenkreise in den Dahliengarten Hamburg Volkspark mit Kaffeetafel in Holm im Rißler Hof statt.

Dort genossen alle Teilnehmer die leckersten Torten, den Kaffee und zum Abschluss das „Eierlikörchen“.

Es ist Europas ältester noch bestehender Dahliengarten auf 15.000 m² und steht seit 2002 unter Denkmalschutz. Etwa 750 verschiedene Dahliensorten konnten im Westen des Parks an der Stadionstraße bewundert werden. Echt beeindruckend diese Farbenpracht und die verschiedenen Formen: kugelförmige Ball-Dahlien, strahlenförmige Kaktus-Dahlien, Seerosen-Dahlien, Orchideen-Dahlien usw. Ein wunderschöner Ausflug in einem vollen Reisebus.

Dagmar Delventhal



Senioren im Kino



Ein voller Erfolg, der Kinonachmittag im Metropol- Theater für Brunsbütteler Senioren. Über 80 Senioren haben sich den Film „Der Pinguin meines Lebens“ angesehen und alle Besucher waren gerührt, wie dieser kleine Pinguin das Leben so vieler Menschen positiv beeinflusst hat.

Danke an die Liselotte Eberhardt Stiftung, durch deren Spende konnte der Kinoeintritt für alle Senioren gedeckt und der Kinobesuch für alle ermöglicht werden.

Wir würden diese Veranstaltung gern jährlich möglich machen.

Dagmar Delventhal

Ein letztes Konzert in der Pauluskirche mit „Wiener Melange“

Als hätten die Menschen geahnt, dass sich die Pauluskirche zum letzten Mal vor dem verheerenden Brand für ein Konzert öffnen würde: Rund 140 Besucher und Besucherinnen folgten der Einladung des Kammermusikkreises mit Musik aus Wien. Sie wurden mit einem Abend belohnt, der musikalische Delikatessen aus mehreren Jahrhunderten vereinte.

Die Auswahl der Stücke erwies sich als vorzüglich: Von der heiteren Annen-Polka von Johann Strauß über die lyrischen Klänge Mozarts bis hin zu den anspruchsvollen Variationen Brahms spannte sich der Bogen weit und vielfältig. Kurzweilige und kenntnisreiche Erläuterungen zu jedem Werk durch die Leiterin Hannelore Wienecke rahmten das Programm ein und machten es zugleich unterhaltsam und lehrreich.



Besonderen Höhepunkte setzten die beiden Solisten Frau Dr. Krüger und Herr Castedello an der Geige. Sie interpretierten in lyrisch-harmonischem Zwiegespräch Mozarts Andante aus der Sinfonia concertante. Ein weiterer Glanzpunkt war Joseph Haydns Chorpartie:

„Die Himmel erzählen“ aus der Schöpfung, die hier allein von der Gruppe der Bläser dargeboten wurde.

Das Publikum ließ sich mitnehmen auf eine Reise durch Bekanntes und Überraschendes. So erfreute Strauß' „Wiener Blut“ mit vertrauten Walzerklängen, während Anton Karas' Titelmelodie aus „Der dritte Mann“ sofort Erinnerungen an große Filmgeschichte weckte.

Ein Novum im Programm war zudem Herrn Dr. Krügers Einsatz am Glockenspiel. Besonders gelungen und von vielen als Höhepunkt

empfundener war die Darbietung von Brahms-Variationen über ein Thema von Händel. Die Zuhörer dankten es mit anhaltendem Applaus, der in stehende Ovationen mündete. Als schwungvolle Zugabe verabschiedete sich der Kammermusikreis mit einem Tango, in den überraschenderweise ein Choral eingebettet war.

Karin Wilsmann

Rückschau zum Konzert „La Follia“

Knapp 50 Zuhörerinnen und Zuhörer lauschten am Sonntag, dem 31. August dem Konzert, das von Mitgliedern des CONCERTINO SCHLESWIG-HOLSTEIN in unserer schönen Jakobuskirche präsentiert wurde. „LA FOLLIA - virtuose Musik des Barock“ hatten die drei Kollegen versprochen, und nach der freundlich-launigen Einführung von Pastorin Ruge-Tolksdorf ging's schmissig mit der Flötensonate in F-Dur des Hamburgers Georg Philipp Telemann los. Sopran-Blockflöte ein Kinderinstrument? Ja, aber nicht bei Diogenio Bigalgias Sonate in a-Moll, die richtig anspruchsvoll ist. Aber auch bei Georg Friedrich Händels Fitzwilliam-Sonate in d und Arcangelo Corellis Variationen über „La Follia“, deren Stücke wahrlich schwierig und virtuos sind, demonstrierten Elke Holm (Blockflöte) zusammen mit der perfekt eingespielten Generalbassgruppe von Jemma Thurssell (Viola da Gamba und Barockvioloncello) und Ulf Dressler (Laute und Barockgitarre) ein Feuerwerk der Kammermusik. Informativ und kurzweilig wurde das Konzert von Thomas Rink moderiert, der bei der Zugabe, zwei Sätzen aus einer Triosonate des Dänen Pierre Prowo, selbst zur Blockflöte griff.



Adventskonzert bei Kerzenschein

Herzliche Einladung zum Adventskonzert bei Kerzenschein am
7. Dezember 2025 um 17:00 Uhr in der Jakobuskirche

Neben einer Weihnachtskantate erklingen „Behold I bring you a glad tiding“ von Henry Purcell (1659-1695) sowie Carols (englische Weihnachtslieder) von John Rutter (*1945). Mit verschiedenen Besetzungen wird das Orchester die Solisten und die Kantorei Brunsbüttel begleiten. Rutters Stil wurzelt in der Tradition der englischen Chor- und Kathedralmusik und entwickelt diese weiter – auch unter Einbeziehung von Elementen des Jazz und der Popmusik. Die vorweihnachtliche Atmosphäre wird durch die wunderschönen Harmonien besonders verzaubert.

Mitwirkende:

Daniela Bosenius - Mezzosopran

Gheorghe Vlad - Tenor

Florian Günther - Bass

Kantorei Brunsbüttel

Orchester

Gesamtleitung: Kantorin Ágnes Farkas

Der Eintritt ist frei.

Spenden für die
kirchenmusikalische
Arbeit werden dankbar
angenommen.

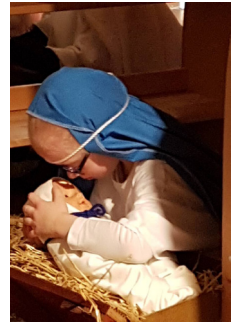


Weihnachtsmusical „Die drei Weisen geh´n auf Reisen“

An Heiligabend sind alle eingeladen, die Weihnachtsgeschichte mit den drei Weisen mitzerleben.

Kommt doch mit am Heiligabend um 15:30 Uhr in den Gottesdienst in der Jakobuskirche! Den Auftritt gestaltet der Kinderchor - dabei wird er am Klavier begleitet.

Die Leitung hat Ágnes Farkas.



Adventsmarkt abgesagt

Auf Grund der traurigen Ereignisse müssen wir den geplanten Adventsmarkt für den 29.11.25 leider absagen.

Um Pauluskirche und Gemeindezentrum ist alles weiträumig mit Bauzäunen abgesperrt, die Gemeinderäume können nicht genutzt werden. Brandermittler und Sachverständige werden nächste Woche ihre Arbeit vor Ort aufnehmen.

Wir bedanken uns für die vielen Angebote für Ausweichquartiere.

Der Kirchengemeinderat fühlt sich z.Zt. mental nicht in der Lage an anderen Orten weiter zu planen. Wir alle sind immer noch völlig geschockt, wie das alles passieren konnte und momentan mit der Schadensbeseitigung befasst.

Die bei uns angemeldeten Kreativstände können netterweise am 30.11. in der Sporthalle Süd und am 29.11. und 30.11. auf dem Rathausplatz ihre Sachen anbieten. Danke an Axel Wendt und Thorsten Schaar für diese Möglichkeit.

TERMINE

Gruppe	Termin	Kontakt
Kantorei	Mi 19:30 - 21:00	Ágnes Farkas 9407409
Posaunenchor	Do 19:00 - 20:30	Ágnes Farkas 9407409
Jungbläuserschulung	nach Vereinbarung	Ágnes Farkas 9407409
Spatzenchor	Mi 15:15 - 15:45	Ágnes Farkas 9407409
Kinderchor	Fr 16:45 - 17:30	Ágnes Farkas 9407409
Jugendchor	Fr 17:30 - 18:15	Ágnes Farkas 9407409
TenSing Kids 6-12 Jahre	jeden 2. Do 16:30 - 18:00	Wiebke Meyer 530502
TenSing Mini Kids 3-6 J.	jeden 2. Do 15:00 - 16:00	Wiebke Meyer 530502
Kammermusikkreis	Do 17:00 - 18:30	Hannelore Wienecke 9407477
Pfadfinder	Di 15:00 - 18:00	David Götsche 0151-14265006
Seniorenkreis	1. Mi im Monat 15:00	Peter Marten 4381
Jakobuskreis (Mühlen- berg 1)	3. Do im Monat 15:00	Peter Marten 4381

Posaunenchor sucht Mitspieler/Innen

Der Posaunenchor probt donnerstags um 19 Uhr im Pauluszentrum, Kautzstraße 11. Dazu sind auch weitere Bläser/Innen (z. B. Trompete, Horn, Posaune) als Verstärkung herzlich eingeladen!

Spatzenchor

Unsere Kantorin Ágnes Farkas bietet wieder Singstunden für den Spatzenchor an. Alle Kinder im Alter von 5 bis 6 Jahren sind zum Mitmachen herzlich eingeladen! Anmeldungen und weitere Informationen unter Tel.: 04852 9407409

Jugendchor: Spaß am Singen und Glockenspiel

Jugendliche sind herzlich eingeladen in unserem Jugendchor. Wir proben klassische und moderne Lieder auf Deutsch und auf Englisch. Außer Singen, üben wir auch Melodien mit Handglocken ein. Leiterin: Ágnes Farkas

GETAUFT WURDEN

GETRAUT WURDEN

BETRAUERT WERDEN



Maritimes Grabfeld auf dem Paulusfriedhof

UNSERE GOTTESDIENSTE

Dat.	Tag	Zeit	Jakobuskirche	Pauluskirche
7.12.	2. Advent	10:00	Svenja Engel AM	
14.12.	3. Advent	10:00	Ruge-Tolksdorf	
21.12.	4. Advent	16:00	Gottesdienst mit Gemeinde- singen und dem Friedenslicht aus Bethlehem Götsche/Meyer	
24.12.	Heiligabend	15:30 17:00 23:00	Ruge-Tolksdorf Kindermusical Marten Ruge-Tolksdorf	
25.12.	1.Weihnachtstag	10:00	Marten	
26.12.	2.Weihnachtstag	16:00	Marten musik. GD	
28.12.	1. So. n. Weih.	10:00	Marten	
31.12.	Silvester	16:00	Ruge-Tolksdorf	
4.1.	2.So. n. Weih.	10:00	Svenja Engel AM	
11.1.	1. So.n.Epiph.	10:00	Marten	
18.1.	2. So.n.Epiph.	10:00	Ruge-Tolksdorf	
25.1.	3. So.n.Epiph.	10:00	Marten	
1.2.	Letzt.So.n.Epiph.	10:00	Ruge-Tolksdorf AM	
8.2.	Sexagesimae	18:00	Taizé-Gottesdienst Ruge-Tolksdorf	
15.2.	Estomihi	10:00	Marten	
18.2.	Aschermittwoch	18:30	Ruge-Tolksdorf	
22.2.	Invokavit	10:00	Marten	
1.3.	Reminiscere	10:00	Ruge-Tolksdorf AM	
8.3.	Okuli	10:00	Svenja Engel	
15.3.	Lätare	10:00	Ruge-Tolksdorf	
22.3.	Judika	10:00	Marten	

AM: Abendmahl

Jeden zweiten und vierten Mittwoch, 18:30 Uhr in der Jakobuskirche:
Abendgottesdienst